

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**07.11.2025
HHA**Fraktion der AfD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz
zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2025 in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 21/2990 zu Drucksache 21/2873

Inhalt des Antrags: **Höhere Beihilfeauszahlungen durch Einsparungen im Haushaltsvollzug kompensieren**

Einzelplan **17** **Allgemeine Finanzverwaltung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 17 18 Bezeichnung Vorsorgekasse

Produktnr. 001 Bezeichnung Versorgung und Vorsorge

Veränderungen in Euro		2025		
		von	um	auf
Produkterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	3.737.337.200	0	3.737.337.200
14	Summe Aufwendungen	12.549.621.200	-35.000.000	12.514.621.200
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben				0

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Insofern die für den höheren Personalaufwand ursächlichen Beihilfeauszahlungen nicht vollständig durch die Vorsorgekasse kompensiert werden können, sind diese durch Einsparungen im Haushaltsvollzug zu finanzieren.

Wiesbaden, 07.11.2025

Für die Fraktion
der AfD
Der Fraktionsvorsitzende:

Robert Lambrou